



**Protokoll der Mitgliederversammlung
der Wissenschaftlichen Kommission Rechnungswesen
auf der Frühjahrstagung 2018 an der ESMT Berlin**

Dienstag, 27. Februar 2018, 17.30 Uhr – 18.00 Uhr

Anwesend: 25 Mitglieder der Kommission Rechnungswesen (Kolleg(inn)en Amen, Bischof, Böcking, Bravidor, Brück, Crasselt, Endrikat, Ernstberger, Fülbier, Gasen, Günther, Hecker, Kajüter, Köhler, Loy, Mahlendorf, Pelger, Ratzinger-Sakel, Schäfer, Schwering, Sellhorn, Speckbacher, Theis, Weißenberger, Wentges)

Leitung: Prof. Dr. Annette G. Köhler

1. Begrüßung

Die Vorsitzende begrüßt die Anwesenden.

2. Formalia und Protokollführung

Die Vorsitzende stellt fest, dass die Mitgliederversammlung beschlussfähig ist. Die Anwesenden stimmen zu, dass Herr Dr. Jochen Theis das Protokoll führt.

3. Verabschiedung der Tagesordnung

Die Tagesordnung: Begrüßung, Formalia und Protokollführung, Verabschiedung der Tagesordnung, Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung, Bericht über die Entwicklung der Mitgliederzahlen, Bericht über die Nachwuchsarbeit, Bericht über die VHB-Preisvorschläge, Bericht der VHB-Arbeitsgruppe „Angewandte BWL / VWL im WP-Examen“, Bericht der VHB-Arbeitsgruppe „Jahrestagung“, Neubesetzung des Kommissionsvorsitzes und Sonstiges. Es wird festgestellt, dass die Tagesordnung jedem anwesenden Kommissionsmitglied vorliegt. Es gibt keine Ergänzungs- oder Änderungsvorschläge.

4. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der letzten Sitzung vom 06. Februar 2017 ist allen Mitgliedern zugegangen und zudem auf der Kommissions-Website (<http://rech.vhbonline.org>) verfügbar. Das Protokoll der letzten Sitzung wird genehmigt.

5. Bericht über die Entwicklung der Mitgliederzahlen

Die Kommission umfasst inzwischen 372 Mitglieder. Seit der letzten Kommissionssitzung sind 13 Mitglieder neu eingetreten; sechs Mitglieder sind ausgetreten. Aus dem Kreis der Kommissionsmitglieder sind in 2017 Herr Hahn (Justus-Liebig-Universität Gießen), Herr Kaluza (Alpen-Adria-Universität Klagenfurt) und Herr Picot (Ludwig-Maximilians-Universität München) verstorben. Herr Knoth (Johannes Gutenberg-Universität Mainz) war bereits in 2016 verstorben, was der Kommission jedoch erst kürzlich zur Kenntnis gelangte. Die Anwesenden gedenken den verstorbenen Kollegen.

6. Bericht über die Nachwuchsarbeit

Der Bericht des Nachwuchsobmanns, Herrn Prof. Dr. Crasselt, wird von den Anwesenden zustimmend zur Kenntnis genommen.

7. Bericht über die VHB-Preisvorschläge

Für den Lehrbuchpreis wurde ein Werk eingereicht. Dabei handelt es sich um das Lehrbuch von Pellens, B./Fülbier, R. U./Gassen, J./Sellhorn, T. (2017): Internationale Rechnungslegung, 10. Aufl., Schäffer-Poeschel Verlag, Stuttgart. Nach dem in der Kommission verabredeten Prozess zur Begutachtung wurde dieses Werk als uneingeschränkt nominierungswürdig für den Lehrbuchpreis des VHB eingestuft.

Für den Nachwuchspreis wurde ein Beitrag eingereicht. Dabei handelt es sich um den Beitrag von Brocard, M./Franke, B./Voeller, D. (2017): Enforcement Actions and Auditor Changes, in: European Accounting Review, online verfügbar. Entsprechend dem im Verband abgestimmten Verfahren wurde der Beitrag nach umfassender Begutachtung als uneingeschränkt nominierungswürdig für den Nachwuchspreis des VHB eingestuft.

Für den VHB-Best Paper Award wurden drei Beiträge eingereicht. Entsprechend dem im Verband abgestimmten Verfahren wurde nach umfassender Begutachtung der Beitrag von Ernstberger, J./Link, B./Stich, M./Vogler, O. (2017): The Real Effects of Mandatory Quarterly Reporting, in: The Accounting Review, 92 (5), S. 33-60, als der von der Wissenschaftlichen Kommission Rechnungswesen zu nominierende Beitrag bestimmt. Die Nominierungswürdigkeit wurde dabei als uneingeschränkt eingestuft.

8. Bericht der VHB-Arbeitsgruppe „Angewandte BWL / VWL im WP-Examen“

Herr Prof. Dr. Böcking berichtet über die Tätigkeit der VHB-Arbeitsgruppe „Angewandte BWL / VWL im WP-Examen“, die eingerichtet wurde, um eine Prioritätenliste

mit Studieninhalten/Lernzielen für angewandte BWL/VWL (inkl. Wirtschaftliches Prüfungswesen und Informationstechnologie) im Rahmen des WP-Examens gemäß der Prüfungsgebiete nach § 4 WiPrPrüfV und entsprechend dem „Referenzrahmen für die Anerkennung von Studiengängen nach § 8a Gesetz über die Berufsordnung der Wirtschaftsprüfer (Wirtschaftsprüferordnung – WPO) und die Anrechnung von Prüfungsleistungen nach § 13b WPO“ (in der Fassung vom 24. Oktober 2016) zu erarbeiten. Die dargelegten bisherigen Arbeitsergebnisse sowie der damit verbundene Due Process werden von den Anwesenden zur Kenntnis genommen. Die Anwesenden danken Herrn Prof. Dr. Böcking und der Arbeitsgruppe für Ihr Engagement und unterstützen das Vorgehen.

9. Bericht der VHB-Arbeitsgruppe „Jahrestagung“

Herr Prof. Dr. Kajüter berichtet über die Tätigkeit der VHB-Arbeitsgruppe „Jahrestagung“, die mit der Erarbeitung eines Konzepts für die Neupositionierung der Jahrestagung betraut ist (siehe Anlage zum Protokoll). Die dargelegten Überlegungen zu inhaltlichen Veränderungen, beispielsweise durch eine stärkere Einbindung der Wissenschaftlichen Kommissionen in die Programmgestaltung, sowie zur terminlichen Verlagerung der Jahrestagung in den März werden von den Anwesenden zustimmend zur Kenntnis genommen. Angesichts der bislang eher komplementär angelegten Jahrestagung des VHB und Frühjahrstagung der WK Rech wird darüber hinaus angeregt, nach der angedachten Neuausrichtung der Jahrestagung die Frühjahrstagung der WK Rech in diese zu integrieren.

10. Neubesetzung des Kommissionsvorsitzes

Zur Wahl werden vorgeschlagen der bisherige stellvertretende Vorsitzende, Herr Prof. Dr. Kajüter, Westfälische Wilhelms-Universität Münster, sowie als sein Stellvertreter Herr Prof. Dr. Fülbier, Universität Bayreuth. Beide Kollegen werden per Akklamation einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an. Die Kommission dankt Frau Prof. Dr. Köhler für die geleistete Arbeit und den beiden neugewählten Kollegen für ihr Engagement.

11. Sonstiges

Der neu gewählte Vorsitzende Herr Prof. Dr. Kajüter teilt mit, dass Ort und Termin für die Frühjahrstagung der Kommission Rechnungswesen 2019 in Kürze bekannt gegeben wird.

Für das Protokoll

Prof. Dr. Annette G. Köhler

Duisburg, den 05. März 2018